

# CHRIS BOETTCHER



## CHRIS BOETTCHER

**SCHLUSS  
MIT FRUSTIG!**  
MUSIK · KOMÖDIE



www.chris-boettcher.de

## »SCHLUSS MIT FRUSTIG!« –

Das neue Bühnenprogramm  
von und mit Chris Boettcher

Die Zeiten sind hart. Im Fernsehen nur noch Katastrophenmeldungen, im Burndestag stets die altbekannten Nasen und auf Facebook nur noch selfie-süchtige Idioten. »Gefällt mir?« Ganz und gar nicht! Aber Frust hilft hier nicht weiter. Im Gegenteil. In diesem Zivilisationsschlammassel hilft nur der eiserne Vorsatz:

## **SCHLUSS MIT FRUSTIG!**

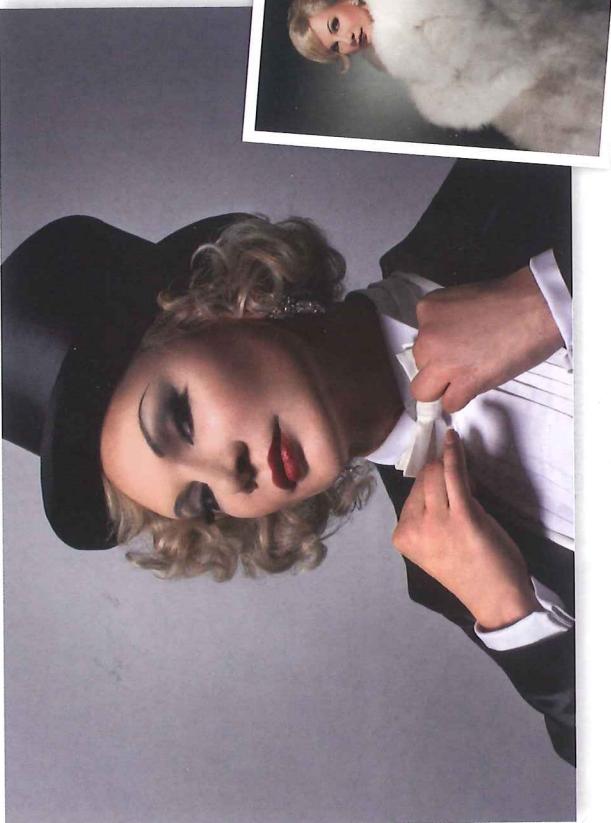
**11. Februar 2017**  
**Theaterzelt Das Schloss**

Beginn: 20 Uhr

Karten: Tel. (089) 54 81 81 81

[www.chris-boettcher.de](http://www.chris-boettcher.de)

FOTOS: MAULÉNE MACOG, TATJANA ZOLLA



## CHRIS KOLONKO

### Marlene – The Concert Of Her Life

»Wer ist eigentlich diese Dietrich?«, wird Chris Kolonko – sehr zu seinem Leidwesen – immer häufiger von jungen Fans gefragt. Als schließlich sogar sein Lebenspartner die leidige Frage stellt, steht für den Entertainer fest: Er möchte Marlene Dietrich jetzt auch der jüngeren Generation nahebringen und sie damit »ein bisschen länger am Leben erhalten«. Seit 15 Jahren nimmt der Verwandlungskünstler die Stilikone nun schon. Um alle Facetten ihrer Person zu beleuchten, schlüpft er auf der Bühne in verschiedene Kostüme wie z. B. den berühmten Schwanenfedermantel oder das einzigartige Tassellkleid. Auch die Marlene-Dietrich-Hose ist zu sehen, mit der die Schauspielerin in den 1920er-Jahren einen Skandal auslöste. Begleitet wird Chris Kolonko von einem Orchester und am Piano von Chris Gall, der 2014 gemeinsam mit Quadro Nuevo den Jazz Award der Deutschen Phonoindustrie erhielt.

3. März, 20 Uhr, Carl-Orff-Saal im Gasteig. Karten: München Ticket.

## MAXIMILIAN HORNUNG & PAUL RIVINIUS Duo-Rezital

Für seine Debüt-CD wurde Maximilian Hornung 2011 mit dem ECHO-Klassik als bester Nachwuchskünstler ausgezeichnet und räumte den prestigeträchtigen Preis im folgenden Jahr gleich noch einmal ab. Auch live weiß »der Fröhvollendete, der die Abgebrüththeit eines Routiniers mit der Unbekümmertheit des Springinsfelds verbinder« (*Die Zeit*), immer wieder sein Publikum zu begeistern. Im Februar kann man den jungen Cellisten im Rahmen eines Duo-Rezitals erleben. Ihm zur Seite steht dabei mit Paul Rivinius ein ebenso profiliert wie vielfach ausgezeichneter Pianist, dessen Karriere 1998 mit dem gemeinsam mit dem Clemente Trio gewonnenen ARD-Musikwettbewerb begann. Im Max-Joseph-Saal der Residenz stellen die beiden Wählmünchner nun ihre Passion für die Kammermusik mit den großen Sonaten von Chopin, Beethoven und César Franck einmal mehr unter Beweis.

FOTO: MARCO BORGERBEEVE



Der Cellist Maximilian Hornung

19. Februar, 19 Uhr, Max-Joseph-Saal der Residenz.  
Karten: München Ticket.